

WEIHNACHTSAUSSTELLUNG

OPEN-AIR-TRIO DER WIRTSCHAFTSWUNDERJAHRE

190 SL – 220S/SE Ponton Cabrio – 300 SL Roadster

Es ging wieder aufwärts in den 60er-Jahren und nicht nur in den USA auch in Europa fanden Luxusautos wieder einen Absatzmarkt. Mercedes mischte kräftig mit und lancierte mit der Mercedes-Ponton-Baureihe (1953-1962) einen erfolgreichen und qualitativ hochwertigen Wagen. Vorwiegend als Limousine, hier besonders der 180D in Taxiversion bis hin zur 220SE Limousine, fand die Ponton-Limousine rund 560000 Abnehmer. Man konnte es aber durchaus teurer haben: Als Cabrio und Coupé waren die Pontonmodelle auch zu haben. Insgesamt rund 3290 handgefertigte Cabrios wurden produziert. Der 190SL war auf der Ponton-Baugruppe auf Verlangen des USA-Importeurs Max Hoffmann entstanden. Sein Wunsch nach einem sportlichen Fahrzeug welches den in USA sehr beliebten englischen Roadstern (MG, Triumph) Paroli bieten konnte, wurde mit dem 190SL umgesetzt und letztendlich gab ihm der Erfolg recht: 25881 Stück fanden einen Abnehmer. Sehr mutig war im Jahre 1954 der Markteintritt des 300SL Flügeltürer, der bei Renneinsätzen wie der Carrera Panamericana weltweit den Ruf von Mercedes in das Gedächtnis der Käufer zurückrief. Der 300 Flügeltürer wurde 1957 vom Roadster abgelöst. Eingepreist war der 190SL mit 16.500 DM, die Ponton Cabrio oder Coupé mit 22.000 DM und der 300SL Roadster mit 33.000 DM. Zum Vergleich: Eine Limousine kostete zwischen 9 bis 15.000 DM, je nach Ausstattung. Schon der Limousinen-Preis entsprach dem Gegenwert von bis zu drei VW-Käfern.

190SL: 1955-1963, 105 PS, Vierzylinder, Stückzahl: 25881, Preis: 16.500 DM Er war 1955 die erfolgreiche Antwort auf die sportlichen, englischen Roadster. Nicht so spartanisch und durch viel optische Anlehnung an den 300 SL für den Exportmarkt USA genau richtig und auch in Europa erfolgreich. Er hatte einen neuen Vierzylinder mit obenliegender Nockenwelle an Bord, der ab 1956 auch in zahmerer Version die Vierzylinder-Limousinen befeuerte. Das war die Grundlage für über 30 Jahre Mercedes-Vierzylinder-Motoren bis hin zum 230 W123 Jahrgang 1981. Der 190SL-Nachfolger war die Pagode.

220S/220SE Ponton Cabrio: 1956-1960, 106-120PS, Sechszylinder, Stückzahl Cabrio: 3290 (Coupé: 2081), Preis: 22.000 DM Die Ponton Cabrio/Coupé stehen in der Tradition der Vorkriegsluxusautos. Eine Holz-Leder-Chrom-Orgie samt Sechszylinder-Laufkomfort und wattiertem Verdeck beeindruckt die Sinne. Diese Verarbeitungsqualität konnte bei dieser geringen Stückzahl nur mit Handfertigung erreicht werden. Jede Zierleiste trägt hinten die Kommissionsnummer, denn Mercedes gab eine Toleranz bis 2,5 cm pro Fahrzeugseite in der Länge frei! Sein Nachfolger war der 220-250-280SE W111 Cabrio.

300 SL Roadster, 1957-1963, 215PS, Sechszylinder, Stückzahl: 1858, Preis: 33.000 DM Der 300SL Flügeltürer sorgte für die Rennerfolge, war aber für den Zivilbetrieb durch die Motorabwärme und kaum vorhandene Lüftung (nur kleine Schiebefenster) speziell im Sommer eher ein „Brutkasten“. Was lag also näher als den 300SL in ein Cabrio zu verwandeln? Damit war der 300SL Roadster geboren und vereinte fulminante Fahrleistungen mit Frischluftelebnis. Im 300SL Roadster findet man einige Modellpflegemaßnahmen vor: Scheibenbremsen und Eingelenk-Pendelachse (statt Zweigelenk). Einen direkten Nachfolger gab es nicht, was den Wagen noch begehrenswerter macht.

Preise heute: Die 190SL-Preise werden vom ähnlich aussehenden 300SL „beflügelt“ und liegen im Bereich 100.000 bis 200.000 Euro. Ponton Cabrios sind damals wie heute Fahrzeuge für Genießer, was schon die geringe Stückzahl zeigt. Die Restaurierung gestaltet sich ähnlich aufwändig wie beim 300SL, aber der Marktpreis liegt im Bereich zwischen 120.000 bis 220.000 Euro und deckt kaum die Restaurierungskosten. Der damalige Preisunterschied zum 190SL ist so gut wie aufgehoben. Ganz anders sieht es bei den 300SL aus. Durch die Rennerfolge und die überragenden Fahrleistungen hat der Wagen einen Sammlerstatus erreicht, der Preise zwischen 1 Million und 1,5 Millionen, mit Rennhistorie oder prominenten Vorbesitzer noch mehr, erzielt. Der Preisbezug zu damals ist durch den Kultstatus bedeutungslos geworden. Alle hier ausgestellten Fahrzeuge sind käuflich zu erwerben!

Frohe Weihnacht & guten Rutsch wünscht die Ponton Manufaktur Hanna

www.mercedes-ponton.de

[Tel.: 0172-4189748](tel:0172-4189748)